

Reise 6221

Spanien / Teneriffa

Teneriffas Wanderparadiese

„Bienvenidos“



Die Insel Teneriffa liegt 300 km westlich von Afrika und ca. 1.300 km vom spanischen Festland entfernt, sie ist mit 2.040 Quadratkilometern bei einer Länge von 83 km und einer Breite von bis zu 51 km die größte der Kanarischen Inseln und hat die Form eines Dreiecks. Sie wird wegen ihres unvergleichlichen Klimas auch die Insel des 'ewigen Frühlings' genannt und bietet in ihren verschiedenen Zonen eindrucksvolle Kontraste und eine große landschaftliche Vielfalt. In ihrem Inneren verläuft ein zentraler Gebirgszug von Anaga bis Teno, an dessen Seiten sich weite, sehr fruchtbare Täler entlang ziehen. Im Zentrum des Gebirges erhebt sich in einer Höhe von über 2.000 m über dem Meeresspiegel der gewaltige Krater Las Cañadas del Teide. 1954 wurde dieses Gebiet zum Parque Nacional del Teide erklärt. Nördlich davon ragt der Pico del Teide 3.718 m hoch auf; dessen im Winter mit Schnee bedeckter Gipfel, der höchste Berg Spaniens, der Insel ihr charakteristisches Aussehen gibt. Teneriffa besitzt eine überaus vielgestaltige Flora, weite Berglandschaften mit reicher Vegetation, ausgedehnte Gebiete, in denen Bananen, Tomaten, Kartoffeln und andere Erzeugnisse angebaut werden.

Das stark zergliederte Teno-Gebirge im Nordwesten bietet Raum für einige malerische Berg- und Küstendörfer, darunter Garachico, für viele Insider der schönste Ort auf Teneriffa. Von hier aus lernen Sie die attraktivsten Wandergebiete der größten Kanarischen Insel kennen.

Diese Wanderreise ist übrigens eine unserer ersten und bis heute beliebtesten Reisen auf den Kanaren.

Ihre Reise von A - Z

An- und Abreise

Sie fliegen ab Deutschland nach Teneriffa in der Regel zum Flughafen Süd. Die Entfernung von Frankfurt beträgt etwa 3.200 Kilometer, der Flug dauert ca. 4,5 Stunden. Ihre Reiseleitung oder ein Mitarbeiter unserer Agentur wird Sie am Flughafen in Empfang nehmen.

Die Gäste, die in Teneriffa Süd landen werden gebeten, sich am Ausgang A einzufinden, um dort auf die Reiseleitung bzw. den Fahrer zur treffen. Gäste mit Ankunft in Teneriffa Nord werden von unserem Fahrer in der Ankunftshalle erwartet.

Sie erkennen unsere Mitarbeiter am „Wikinger Reisen“ – Schild. Die Transferzeit zu Ihrem Standort Garachico im Nordwesten der Insel beträgt vom Süd-Flughafen ca. 1 ½, vom Nord-Flughafen ca. 1 Stunde.

Ausrüstungsliste

- Personalausweis oder Reisepass, Flugticket bzw. Flugplan, Reisegutschein/Voucher
- Zahlungsmittel (Bargeld, EC- und/oder Kreditkarte)
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- Führerschein (evtl. für Mietwagen an freien Tagen)
- Tagesrucksack
- Wanderschuhe mit Profil (knöchelhoch und gut eingelaufen)
Tipp: Wanderschuhe möglichst bei der Anreise anziehen – dies ist bei eventuellem Gepäckverlust hilfreich.
- Anorak mit Kapuze
- Regenbekleidung
- lange und kurze Hosen
- lang- und kurzärmelige Hemden / Blusen
- Pullover, Fleece-Pullover oder -Jacke
- Badesachen, Badehandtuch (z. B. für die Meerwasserbecken in Garachico)
- Kopfbedeckung, evtl. Halstuch
- Sonnenschutz, Sonnenbrille
- Wandersocken
- Picknickdose (für Wanderverpflegung)
- Trinkflasche (möglichst 1 Liter Fassungsvermögen)
- Verbandspäckchen, ggf. persönliche Medikamente
- Fotoausrüstung, Speicherkarten/Filme, Ladegerät/Batterien
- evtl. Taschenlampe
- evtl. 2 Teleskop-Wanderstöcke

Kleinere Ausrüstungsgegenstände wie Taschenmesser, Stirn- und Taschenlampe, Reisewecker und den guten Wikinger-Wanderrucksack erhalten Sie zu günstigen Preisen im Wikinger-Shop unter <http://www.wikinger-reisen.de/service/shop.php>

25.000 Ideen für Reise, Abenteuer und Outdoorsport finden Sie bei unserem offiziellen Ausrüstungspartner **Globetrotter Ausrüstung:** www.globetrotter.de

Weitere Tipps für die Urlaubsvorbereitung finden Sie auch im Internet unter: www.urlaubs-checkliste.de

Devisen- und Zollbestimmungen

Die Kanarischen Inseln sind, obwohl zu Spanien gehörend, nicht in die europäische Zollunion integriert. Es dürfen zollfrei ein- und ausgeführt werden: 1 Liter Spirituosen über 22 %Vol. oder 2 Liter unter 22 %Vol. oder 2 Liter Wein, 200 Zigaretten oder 100 Zigarillos oder 50 Zigarren oder 250 g Tabak, 50 g Parfum oder 250 cl Toilettenwasser. Andere Waren bis zu einem Warenwert von insgesamt 430 € (Regel-Freibetrag für Flugreisende).

Einreisebestimmungen

Zur Einreise nach Spanien benötigen Sie als EU-Bürger einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Für Gäste, die nicht aus einem EU-Land kommen, können andere Bestimmungen gelten. Bitte erkundigen Sie sich beim zuständigen Konsulat. Nähere Informationen erhalten Sie zudem auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes unter www.auswaertiges-amt.de.

Bitte denken Sie an Ihren Führerschein, wenn Sie einen Leihwagen mieten wollen.

Feiertage 2012

01.01.	Neujahr
06.01.	Heilige Drei Könige
05.04.	Gründonnerstag
06.04.	Karfreitag
01.05.	Tag der Arbeit
30.05.	Festtag der Kanarischen Inseln
15.08.	Mariä Himmelfahrt
12.10.	Spanischer Nationalfeiertag
01.11.	Allerheiligen
06.12.	Tag der spanischen Verfassung
08.12.	Mariä Empfängnis
25.12.	Weihnachten

Neben diesen Feiertagen gibt es auch viele lokale Feste, über die Sie Ihre Reiseleitung bei Nachfrage gerne informiert.

Geld und Kreditkarten

In Spanien gilt der Euro.

Mit Ihrer EC-Karte und Ihrer PIN-Nummer können Sie am Geldautomaten (z.B. am Flughafen oder in Garachico) Geld abheben. Internationale Kreditkarten werden von größeren Geschäften, von größeren Autovermietungen und vielfach auch in Restaurants akzeptiert. Die Banken sind wochentags meist nur von 8.30 Uhr bis 14.00 Uhr geöffnet.

Bei Verlust/Diebstahl der EC/Kreditkarten:

Sollten Sie den Verlust oder Diebstahl Ihrer EC oder Kreditkarte feststellen, informieren Sie sofort Ihre Bank/das Kreditkarteninstitut, damit von dort eine Sperrung veranlasst wird oder nutzen Sie folgende zentrale Rufnummern zur Kartensperrung (kostenpflichtig):

EC-Karte: 0049 - 1805 - 021021

Sperr-Notruf (alle Karten): 0049 - 116116 oder
0049 - 30 40504050

Die gängigen Kreditkartenfirmen bieten eigene, z. T. kostenfreie Nummern an, die speziell für die jeweiligen Länder gelten. Für Spanien lauten diese Nummern:

Visa: 900 - 99 - 1124 (kostenfrei)

Mastercard: 900-97 - 1231 (kostenfrei)

American Express: 0049 - 69 - 9797- 2000 (kostenpflichtig)

Bei Anrufen vom Hotel- oder Mobiltelefon können, je nach Anbieter, dennoch Kosten entstehen.

Hinweis für den fakultativen Aufstieg zum Teide-Gipfel

Um für unsere Gäste eine Genehmigung des Nationalparks für die Teide-Besteigung zu erhalten, benötigen wir vor der Abreise eine Kopie Ihres Personalausweises oder Reisepasses (bitte den entsprechenden Pass bei der Reise mitführen) per Post oder eingescannt per E-Mail.

Wir möchten Sie daher bitten, uns diese Kopie direkt nach der **Buchung** zukommen zu lassen. Ein entsprechendes Infoblatt erhalten Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung.

Bitte beachten Sie, dass wir den Aufstieg nicht gewährleisten können. Dieser ist immer wetterabhängig und zudem sind die Kapazitäten begrenzt.

(Bezahlung für Permit und Transporte vor Ort, ca. 35 EUR).

Klima

Das angenehme Klima der Kanaren wird durch ihre Nähe zur afrikanischen Küste, durch die Passatwinde, in deren Wirkungsfeld die Inseln liegen und durch das jeweilige Relief der einzelnen Insel bestimmt. Der Norden auf Teneriffa ist grundsätzlich kühler und feuchter als der Süden. Verantwortlich hierfür ist der Passatnebel, der täglich feuchte Luftmassen vom Meer an die Nordseite Teneriffas bringt, die sich dann an der Gebirgskette aufstauen und zu einer 400 bis 500 Meter dicken Wolkenbank kondensieren. Der Süden und Südwesten ist das ganze Jahr über sonnig und trocken.

Klimatabelle Puerto de la Cruz:

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Ø Tages- temperatur	21	21	21	21	22	24	24	26	25	25	23	22
Ø Nacht- temperatur	12	12	13	14	14	16	18	19	18	17	15	13
Ø Sonnen- stunden / Tag	6	6	7	8	9	9	9	9	8	7	6	5
Ø Regen- tage / Monat	10	6	6	5	3	1	0	0	2	5	11	10
Ø Wasser- temperatur	19	18	18	18	19	20	21	22	23	23	21	20

Gerade während der Wintermonate sollten Sie bei der Wahl der Kleidung berücksichtigen, dass Sie sich auf den Wanderungen auch in dem von den Passatwolken beeinflussten kühleren und teilweise feuchteren Norden bewegen. Durch die exponierte Lage unserer Unterkunft „Casa Mara“ kann es dort ein wenig kühler und windiger sein als unten an der Küste.

Nebenkosten

Ihre Reise beinhaltet die im Katalog genannten Verpflegungsleistungen (siehe unter Punkt Verpflegung). Bitte planen Sie zusätzlich Kosten ein für eventuelle Mittagsimbisse, Getränke, Trinkgeld, Souvenirs und fakultative Ausflüge/Besichtigungen. In Restaurants und für andere Dienstleistungen ist ein zusätzliches Trinkgeld von 5 bis 10% üblich, wenn Sie mit der Leistung zufrieden waren.

Auf Wunsch sind nach Absprache mit der Reiseleitung an den freien Tagen zusätzliche Wanderungen oder Ausflüge gegen Bezahlung möglich (Preis je nach Ausflug und Teilnehmerzahl).

Das Preisniveau auf den Kanarischen Inseln ist mit dem in Deutschland vergleichbar.

Fakultative Wanderung:

Der Aufstieg auf den höchsten Berg Spaniens ist eine sehr anstrengende Bergwanderung, die nur für den trittsicheren und erfahrenen Wanderer geeignet ist. Es sind ca. 1.500 Höhenmeter zu überwinden. Die Kosten betragen ca. 35 Euro, zahlbar vor Ort.

Falls die Seilbahn fährt, kann diese für den Abstieg genutzt werden.

Hinweis: Die Beantragung für die Aufstiegserlaubnis (Permit) läuft auf Anfrage, je nach Verfügbarkeit. Zur Vorlage benötigen Sie Ihren Personalausweis oder Reisepass. Die Wanderung ist nur wetterabhängig durchführbar.

Post

Ihre Reiseleitung unterstützt Sie vor Ort gerne beim Versand Ihrer Urlaubspost. Sie wird Ihnen Aufschluss über Portokosten und Postaufgabemöglichkeiten geben.

Reiseprogramm

Wir unternehmen 7 Wanderungen mit Gehzeiten von 4 - 5 Stunden, wobei Höhenunterschiede von durchschnittlich 500 m zu bewältigen sind, einmal 920 m. Unsere Wanderungen führen in die beeindruckendsten Landschaften: Teno-Gebirge und Masca-Schlucht im Westen, Anaga-Gebirge im Nordosten, Orotavatal und natürlich in den Nationalpark Las Cañadas del Teide.

Inmitten dieser farbenprächtigen Krater- und Vulkanlandschaft in über 2.000 m Höhe erhebt sich der Teide auf 3.718 m.

Für Wikinger Reisen typisch ist die Abwechslung von Wandertagen und Tagen zur freien Verfügung, damit Ihnen genügend Zeit zur Entspannung und für eigene Aktivitäten bleibt.

Zu Ihrer Information geben wir Ihnen hier eine kurze Übersicht über die vorgesehenen Wanderungen.

Bitte beachten Sie, dass es zu witterungs- und organisatorisch bedingten Änderungen kommen kann. Der Reiseleiter vor Ort wird den aktuellen Ablauf mit Ihnen besprechen.

Durch das wilde Teno-Gebirge

Wanderung durch einen märchenhaften Lorbeerwald hinauf bis zur Felsformation Kleiner Gala, mit Blick auf den Teide und einen Großteil der Insel. Von dort geht es weiter zur „Curva del Viento“. Der Weg dorthin bietet uns grandiose Ausblicke und zeigt uns anschaulich die Nord- und Südseite Teneriffas (GZ: ca. 4 Std., + 300 m, - 500 m).

Wanderidyll Orotavatal

Die Wanderung im grünen Orotavatal ist geprägt durch riesige, Schatten spendende Kiefern und einem gut angelegten Weg mit herrlichen Ausblicken über das gesamte Orotavatal (GZ: 4 Std., + 350 m, - 400 m).

Wanderung im Anaga-Gebirge

Herrliche Blicke auf Schluchten und Steilküste begleiten uns während dieser Wanderung. Wir kommen durch den Höhlenort Chinamada; von dort aus geht es weiter durch Lorbeerwald bis nach Cruz del Carmen. (GZ: 5 Std., + 920 m)

Wanderung im Teno-Gebirge (Teno Alto)

Diese Wanderung führt uns über einen alten Verbindungsweg mit schönen Aussichten auf das Tenogebirge (bei guter Sicht auch auf La Gomera) sowie durch einen Baumheidewald und Terrassenfelder. (GZ: 5 Std., + 300 m, - 400 m)

Wanderung im westlichen Vulkangebiet

Wir wandern im sonnigen Südwesten der Insel auf knapp 2.000 m durch vielfältige Vulkanlandschaften zunächst hinauf zur Montaña Reventada. Dann steigen wir, vorbei an einigen Lavatunneln, in die lichten Kiefernwälder von Chio ab. (GZ: 4 Std., + 200 m, - 500 m)

Las Cañadas del Teide

Auf zwei kleinen Wanderungen im Nationalpark lernen wir die einzigartige Vulkanlandschaft des Teide in über 2.000 m Höhe kennen. Zunächst umrunden wir die „Roques de García“, wobei wir immer wieder fantastische Ausblicke auf die vulkanischen Formationen genießen. Danach wandern wir nach einem kurzen Aufstieg in Richtung Montaña Blanca durch ausgedehnte Bimssteinfelder zum Eingang in die Cañadas, dem Informationszentrum „El Portillo“.

(GZ: je 2 1/2 Std., +/- 150 m und + 150 m, - 450 m).

Masca-Schlucht im Tenogebirge

Nach einer Bootsfahrt entlang der Klippen von „Los Gigantes“ durchwandern wir die imposante Masca-Schlucht hinauf Richtung Bergdorf Masca. Dies ist sicher eine der beeindruckendsten Wanderungen auf Teneriffa: Sie führt über vom Wasser glatt geschliffene Steine und Felsen im (meist trockenen) Barrancobett, flankiert von über 500 Meter hohen Felswänden. (GZ: 4 Std., + 550 m).

Strom

In den touristischen Zentren gibt es 220V Wechselstrom, Adapter sind bei unserer Reise nicht notwendig.

Telefon

Die Telefonvorwahl nach Deutschland ist 0049, es folgt die Städtevorwahl ohne die erste Null und dann die Teilnehmernummer. Telefonieren ist von öffentlichen Telefonzellen, die den Hinweis „Internacional“ tragen möglich. Telefonkarten sind in Postämtern und den meisten Tabakläden erhältlich.

Empfehlenswert ist der Kauf einer vorausbezahlten internationalen Telefonkarte z. B. die „Telekom-Card“, mit der man durch eine gebührenfreie Zugangsnummer von jedem Telefon aus nach Deutschland telefonieren kann.

Über die Funktionstüchtigkeit von Mobilfunktelefonen informieren Sie sich darüber hinaus bitte im Fachhandel oder bei Ihrem Telefonanbieter.

Unterbringung

Im Norden Teneriffas liegt an einem Berghang 300 m über dem Meer und der nächsten Ortschaft Garachico unser allseits beliebtes, familiär geführtes Apartmenthaus Mara. Es steht den Wikinger-Gästen exklusiv zur Verfügung. Im angeschlossenen Restaurant kocht die kanarische Chefin selbst. Die 16 geräumigen Zwei-Bett-Apartments verfügen über einen Wohnraum mit Küchenecke und Kühlschrank, ein separates Schlafzimmer und ein Badezimmer. Vom Restaurant und den meisten Apartments eröffnet sich ein spektakulärer Panoramablick über das Meer bis hin nach Los Silos und über das idyllisch gelegene Garachico. An den wanderfreien Tagen können wir für Fahrten nach Garachico einen Transferbus oder ein Taxi gegen ein geringes Entgelt benutzen.

Die Adresse Ihrer Unterkunft lautet:

Casa Mara
Carretera El Tanque - Garachico
38435 El Tanque
Teneriffa / Spanien
Tel.: 00 34 - 9 22 - 13 66 50
Fax: 00 34 - 9 22 - 13 66 20

Geschichte von der Casa Mara:

Der Name Casa (=Haus) Mara leitet sich aus den Namen der Eigentümer ab: Manolo, Andrés, Rosa, Ana.

Das Casa Mara ist ein Familienbetrieb. Manolo und Andrés sind zwei Brüder, die mit ihren Frauen Rosa und Ana das Haus bewirtschaften. Manolo und Andrés kümmern sich um das Restaurant und die Apartments, die Damen um die Küche.

Das Casa Mara wurde auf dem Grundstück der Urgroßeltern von Manolo und Andrés gebaut, die als Handwerker Ziegel hergestellt haben. Der im Rathaus von El Tanque eingetragene Name für dieses Grundstück ist immer noch "Horno de la Teja" (Ziegelofen). Die Ziegelöfen sind im Zuge des Straßenbaus verschwunden. Im Jahr 1955 begannen die Eltern von Manolo und Andrés, die Finca landwirtschaftlich zu bewirtschaften. Im Jahr 1983 entschieden sich Manolo und Andrés, im Projekt Casa Mara zu arbeiten, welches 1986 fertig gestellt war.

Verlängerungen

Verlängerungsmöglichkeiten auf den Kanaren finden Sie im Internet, im Katalog „Wandern in Europa“, oder direkt bei uns.

Informationen über unser Vier-Sterne-Wohlfühlhotel „Luz del Mar“ im Nachbarort Los Silos finden Sie im Internet unter www.luzdelmar.de.

Verpflegung

Ihre Reise beinhaltet Halbpension. Sie besteht aus einem reichhaltigen Frühstück, von dem Sie sich auch Brote mitnehmen können, und einem Abendmenü. Hier kocht die Kanarische Chefin selbst und verwöhnt uns mit landestypischen Spezialitäten.

Gofio besteht aus geröstetem und gemahlenem Getreide. Er ist ein einzigartiges Nahrungsmittel, das schon bei den Guanchen, den kanarischen Ureinwohnern, sehr beliebt war und bis heute fester Bestandteil der kanarischen Küche ist. Das frühere Gofio wurde meist

aus geriebener Gerste, oft jedoch auch aus getrockneten Wurzeln und Früchten hergestellt. Die Materialien wurden in einer von Hand betriebenen Mühle mit zwei groben Mühlsteinen gemahlen. Später wurde der Gofio dann auch aus Weizen und Mais hergestellt.

Heutzutage wird Gofio mit Milch (zum Frühstück) oder mit anderen Zutaten wie Öl, Wasser, frischen oder getrockneten Früchten, Bananen, Honig oder Zucker vermischt gegessen. Oft wird er auch zu Eintöpfen, beispielsweise zu Kressesuppe, oder zu Griebenschmalz gereicht. Außerdem wird er zu Fischeintopf oder Puchero Canario gegessen, in dessen heiße Brühe er eingerührt wird, bis diese dickflüssig ist.

Gofio ist auch ein Bestandteil von beliebten Nachspeisen und Speiseeis.

Die Kartoffel ist ein viel konsumiertes Produkt auf den kanarischen Inseln. Die kanarische Vielfalt dieser Knolle, die aus Lateinamerika stammt, hat nichts gemein mit der Kartoffel, wie man sie im restlichen Europa kennt. Die Kartoffel auf den Inseln ist klein, rund und sehr schmackhaft, weshalb sie sich in der traditionellen Küche großer Beliebtheit erfreut. Man isst sie zu fast allen Gerichten und auch als eigenständiges Gericht, der Delikatesse "Papas Arrugadas" (runzlige Kartoffeln) mit der typisch kanarischen Soße Mojo. Derzeit gibt es mehr als zwanzig Varianten, von denen besonders die "Papas Bonitas" (schöne Kartoffeln), die "Papas Negras" (schwarze Kartoffeln), die "Papas King Edward" (König-Edward-Kartoffeln) (auch "Papas Quineguas" oder "Papas Chineguas", die königlichen Kartoffeln genannt) und die "Papas up to date" (die modernen Kartoffeln) zu nennen sind.

Die Kanaren sind die Region mit dem höchsten Käseverbrauch in Spanien: 14-16 kg werden pro Person jährlich verzehrt - das sind insgesamt fast 24.000 Tonnen pro Jahr. Von dieser Menge wird fast die Hälfte auf den Inseln hergestellt, 80% davon in kleinen Betrieben, was einen beträchtlichen Produktionsanteil der Viehwirtschaft ausmacht. Unter den Historikern ist es umstritten, ob die Guanchen, die Ureinwohner des Archipels, bereits Käse hergestellt haben oder nur frische Milch verarbeitet haben, da darüber keine Dokumentation vorliegt. Es ist jedoch bekannt, dass mit der Ankunft der Europäer auf den Inseln die Herstellungsmethoden aus anderen Ländern und Regionen eingeführt wurden. Heutzutage wird der Käse mit modernsten Technologien und gemäß den europäischen Normen für Rohmilchkäse

hergestellt, da auf den kanarischen Inseln das Maltafieber bei Ziegen und Schafen weit verbreitet ist.

Ein großer Teil der Käse ist handgemacht, unterliegt aber trotzdem strengen Regeln und Kontrollen. Am meisten wird Ziegenmilch genutzt, denn die auf der Insel beheimateten Ziegenarten produzieren ungewöhnlich viel Milch von guter Qualität. Oft wird noch Schafmilch beigemischt, die den Käse geschmeidiger macht. Je nach Brauch und Herstellungsmethode der jeweiligen Region gibt es eine Vielzahl von verschiedenen Käsesorten.

Am meisten wird der junge Käse "Fresco" gegessen, der nur ein paar Tage reift, wenig gepresst wird und ganz glatt und weiß ist. Er hat einen frischen, angenehmen und leicht salzigen Geschmack nach frischer Milch. Es werden viele Variationen angeboten wie z. B. Frescos, die über speziellem Holz geräuchert werden oder einen Überzug aus Mandeln haben.

Die reifen Käsesorten werden einige Wochen gelagert. Auch hier gibt es viele verschiedene Sorten wie "Natural" oder mit Pfeffer oder Gofio überzogene Sorten, was besonders typisch für die Region des Anagagebirges ist.

Die kanarische Küche kennt nur wenige Rezepte mit Käse, meistens wird er zum Aperitif, in Eintöpfen oder mit Obst oder Honig gegessen. Eines der wenigen Käserezepte ist gebratener Käse, "queso asado" oder "queso a la plancha", der mit Mojosauce gegessen wird. Meistens wird dazu die grüne Mojosauce serviert (mojo verde oder mojo de cilantro).

Prinzipiell bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihren Wunsch nach vegetarischer Kost als unverbindlichen Kundenwunsch in die Buchung mit aufzunehmen. Diesen Wunsch leiten wir bei der Reservierung an das jeweilige Restaurant weiter, wo man sich sicherlich bemühen wird, diesem nachzukommen. Bitte bedenken Sie aber, dass vegetarische Kost in Spanien, sowie in den meisten südlichen Ländern kaum verbreitet ist. Oftmals bedeutet es nur ein Weglassen von Fleisch und/oder Fisch.

Versicherungen

Prüfen Sie bitte, ob Sie ausreichend versichert sind. Wir bieten Ihnen die Reiserücktrittskosten- mit Reiseabbruch-Versicherung und Verspätungsschutz oder das Wikinger-Schutzpaket inkl. einer

Auslandskranken-Versicherung an, wahlweise mit oder ohne Selbstbehalt. Darüber hinaus ist auch der Abschluss einer Jahresversicherung oder einer Gepäckversicherung möglich.

Nähere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.wikingerreisen.de/reiseschutzpaket.php>. Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch unter der Telefonnummer 023 31 – 90 46.

Abschlussfristen: Sinnvoll ist es, Ihre Versicherung direkt bei der Buchung abzuschließen, spätestens jedoch 30 Tage vor Reiseantritt. Bei Buchung innerhalb von 30 Tagen vor Reisebeginn ist der Abschluss nur am Buchungstag oder am folgenden Werktag möglich.

Wichtige Adressen

Deutsches Konsulat auf Teneriffa:

Calle Costa y Grijalba 18
38004 Santa Cruz de Teneriffa
Tel: 00 34 – 9 22 – 24 88 20
Fax: 00 34 – 9 22 – 15 15 55

Spanische Botschaft in Deutschland

Lichtensteinallee 1
10787 Berlin
Tel.: 0 30 – 2 54 00 70
Fax: 0 30 – 25 79 95 57

Zeit

Auf den Kanaren gilt die mitteleuropäische Zeit (MEZ) minus 1 Stunde.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt einen angenehmen Aufenthalt auf Teneriffa und einen erlebnisreichen und erholsamen Urlaub.

Stand: November 2011

Alle Angaben ohne Gewähr

